universum

De

Bedienungsanleitung

Digital Receiver
DSR 455

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.
Before first use, read the instruction manual carefully and keep them for future reference.

QUELLE.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Vielen Dank für Ihren Einkauf bei uns. Überzeugen Sie sich selbst: Auf unsere technischen Geräte ist Verlass.

Damit Ihnen die Bedienung leicht fällt, haben wir eine ausführliche Bedienungsanleitung beigelegt.

Sie soll Ihnen helfen, schnell mit Ihrem Gerät vertraut zu werden. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme aufmerksam durch. Sie werden gleich erkennen, dass es ganz einfach ist, damit umzugehen.

Sie sollten auf jeden Fall sofort überprüfen, ob Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist. Falls Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Gerät gekauft haben, oder an das Regionallager, das es geliefert hat. Die Telefonnummer finden Sie auf dem Kaufbeleg bzw. auf dem Lieferschein.

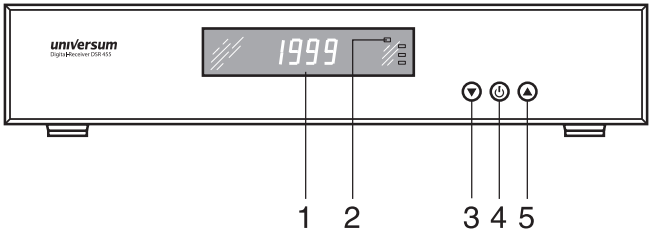
Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Gerät.

Zur besonderen Beachtung

- Verpackungsmaterialien (wie zum Beispiel Folienbeutel) gehören nicht in Kinderhände.
- Beachten Sie unbedingt den Abschnitt „Sicherheit“ und die sicherheitsbezogenen Hinweise im Abschnitt „Vorbereitungen“. Die entsprechenden Seiten finden Sie im nachfolgenden Inhaltsverzeichnis.
- Bei dieser Bedienungsanleitung wurde aus umweltschonenden Gründen auf eine farbige Gestaltung verzichtet.

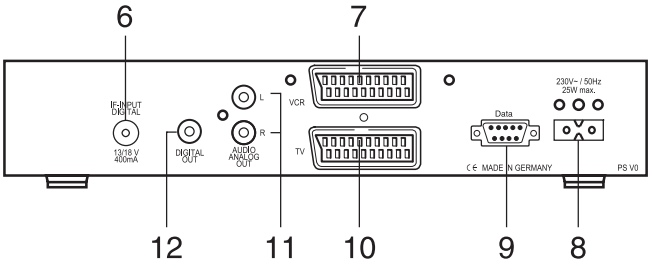
... zu 100 % aus Altpapier

Gerätefront

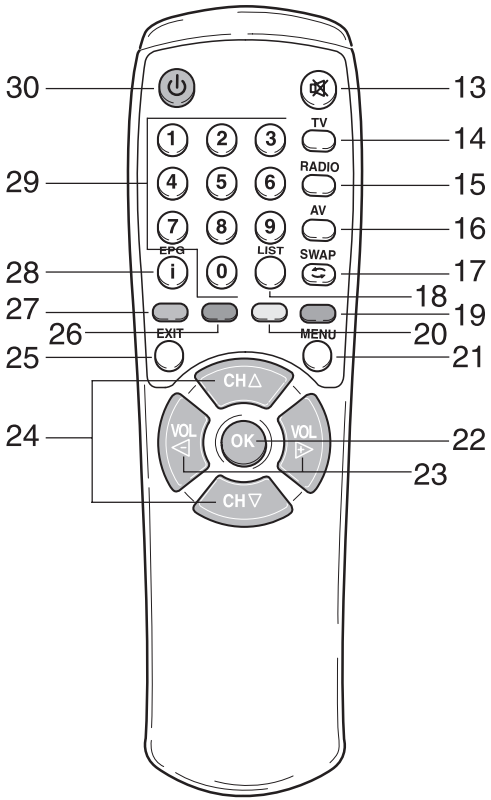


De

Geräterückseite



Fernbedienung



Inhaltsverzeichnis

Zur besonderen Beachtung 2

Überblick 3
Sicherheit 5
Aufstellort 6
Netzanschluss 6
Entsorgungshinweise 7
Batterien 7
Verpackung 8
Gerät 8
Kurzanleitung 9
Vorbereitungen 10
Geräteanschluss 10
TV- und Radio-Programme suchen 10
Ein- bzw. Ausschalten 10
Betriebsart wählen 10
Programme wählen 10
Lautstärke einstellen 10
Weitere Geräte anschließen 10
Bedienelemente 11
Gerätefront 12
Geräterückseite 12
Fernbedienung 12
Vorbereitungen 13
Fernbedienung 14
Einsetzen der Batterien 14
Verwendung 14
Anschluss an Antenne und Fernsehgerät 14
Erstinbetriebnahme 15
Fernsehgerät einstellen 15
Receiver in Betrieb nehmen 15
Betrieb an DiSEqC-Schalter 15
Bedienung 17
Bedienen ohne Fernbedienung 18
Bedienen mit Fernbedienung 18
Programme wählen 18
Betriebsart wählen 18
Lautstärke einstellen 18
Ton stumm schalten 18
Senderlisten anzeigen 19
Elektronischer Programmführer (EPG) 20
Menüs Video- und Ton-Option 20
Videotext 21
Bedienung der Bildschirmmenüs 22
Übersicht Hauptmenü 22
Menü Einstellungen 22
Geräte-Setup 22
OSD-Darstellung 24
Ton 24
Untertitel 24
Menü Installation 24
LNB-Konfiguration 25
Sendersuche 26
Werkszustand 27
Softwaredownload 27
Motor-Einstellungen 29
Menü Senderliste 30
Manuell sortieren 30
Favoritenliste bearbeiten 31
Satelliten löschen 32
Menü Timer 32
Sleep-Timer 32
Aufnahme-Timer 33
Menü Information 34
Zusatzinformationen 35
Pflege und Wartung 36
Reinigen 36
Wartung 36
PC-Anschluss für Updates 36
Weitere Anschlussmöglichkeiten 37
Anschluss von Videorecorder bzw. Audioverstärker 37
TV-Anschluss über externes Gerät 37
Menüstruktur 38
Fehlersuche 39
Technische Daten 40
Lieferumfang 40
Kunden-Hotline 41
Hotline-Nummer für Deutschland 41
Gewährleistung 41
Stichwortverzeichnis 42
Ausrichten der SAT-Antenne 43

Beachten Sie die wichtigen Sicherheits- und Gefahrenhinweise, um das Gerät sicher aufzustellen, anzuschließen und zu benutzen!

Bitte unbedingt lesen!

- Aufstellort
- Netzanschluss
- Entsorgungshinweise
  - Batterien
  - Verpackung
  - Gerät

Alle von uns vertriebenen Geräte entsprechen den bei Kauf gültigen Sicherheitsbestimmungen und sind bei bestimmungsgemäßem Gebrauch **grundsätzlich sicher**!

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise, um möglich Gefahren, Beschädigungen oder Fehlfunktionen zu vermeiden:

Aufstellort

Das Gerät auf einen festen, sicheren und horizontalen Untergrund stellen.
Sorgen Sie für gute Belüftung.
Stellen Sie das Gerät nicht auf Betten, Sofas, weiche Teppiche oder ähnliche Oberflächen, da hierbei die Lüftungsschlitze am Boden verdeckt werden und die notwenige Luftzirkulation unterbrochen wird. Dies könnte möglicherweise zu einem Gerätebrand führen.
Die beim Betrieb entstehende Wärme muss durch ausreichende Luftzirkulation abgeführt werden. Deshalb darf das Gerät nicht abgedeckt oder in einem geschlossenen Schrank untergebracht werden. Sorgen Sie für einen Freiraum von mindestens 20 cm um das Gerät.
Heizungen oder andere Wärmequellen in Gerätenähe können zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Gerätes führen.
Es dürfen keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen auf das Gerät gestellt werden.

Der Standort darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z.B. Küche oder Sauna, gewählt werden, da Niederschläge von Kondenswasser zur Beschädigung des Gerätes führen können.
Das Gerät ist für die Verwendung in trockener Umgebung und in gemäßigtem Klima vorgesehen und darf **nicht** Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.

Wird das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht kann Kondensfeuchtigkeit im Gerät entstehen. Das Gerät einige Stunden ausgeschaltet lassen und vom Netz trennen.

Netzanschluss

Vorsicht!
Gerät darf **nur** an eine Netzspannung von 230 V~/50 Hz angeschlossen werden.

Der Netzstecker des Gerätes darf erst angeschlossen werden, nachdem die Installation vorschriftsmäßig beendet ist.
Wenn der Netzstecker des Gerätes defekt ist bzw. wenn das Gerät sonstige Schäden aufweist, darf es nicht in Betrieb genommen werden.
Beim Abziehen des Netzkabels von der Steckdose am Netzstecker ziehen - nicht am Kabel.

Vermeiden Sie den Kontakt des Gerätes mit Wasser oder Feuchtigkeit.
Nehmen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Swimmingpools oder spritzendem Wasser in Betrieb.
Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeit, z.B. Blumenvasen, auf das Gerät. Diese könnten umfallen, und die auslaufende Flüssigkeit kann zu erheblicher Beschädigung bzw. zum Risiko eines elektrischen Schlages führen.
Ziehen Sie unbedingt sofort den Netzstecker aus der Steckdose, falls unbeabsichtigt Flüssigkeiten oder Fremdkörper ins Gerät gelangt sind.
Vor Wiederverwendung das Gerät von einem Fachmann überprüfen lassen.

Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall – dies darf nur der Fachmann.
Kinder nicht unbeaufsichtigt am Gerät hantieren lassen.
Fremdkörper, z.B. Nadeln, Münzen, etc., dürfen nicht in das Innere des Gerätes fallen.
Die Anschlusskontakte auf der Geräterückseite nicht mit metallischen Gegenständen oder den Fingern berühren. Die Folge können Kurzschlüsse sein.

Das Gerät nur an einer geerdeten Netzsteckdose anschließen! Die Steckdose sollte möglichst nah am Gerät sein.
Zur Netzverbindung Netzstecker vollständig in die Steckdose stecken.
Das Gerät nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B. Motoren, Lautsprecher, Transformatoren).

Verwenden Sie einen geeigneten, leicht zugänglichen Netzanschluss und vermeiden Sie die Verwendung von Mehrfachsteckdosen!
Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen, Gefahr eines elektrischen Schlages!

Bei Störungen oder Rauch- und Geruchsbildung aus dem Gehäuse sofort Netzstecker aus der Steckdose ziehen!

Sollten Wasser oder Fremdkörper ins Geräteinnere gelangt sein oder wurden Netzkabel/-stecker beschädigt, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät muss vorher von einem Fachmann (Technischer Kundendienst) überprüft bzw. repariert werden.

Ziehen Sie vor Ausbruch eines Gewitters Antennen- und Netzstecker.

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker.

Entnehmen Sie auch die Batterien der Fernbedienung, da diese auslaufen und die Fernbedienung beschädigen können.
Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (**Explosionsgefahr!**).

Möbeloberflächen sind teilweise mit Lacken oder Kunststoffen beschichtet. Die darin enthaltenen chemischen Zusätze können die Gerätefüße angreifen. Dadurch entstehen Rückstände auf der Möbeloberfläche, die nur schwer entfernbar sind.

Entsorgungshinweise

Umweltbewusst handeln!

Batterien

De

Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.
Sie können Ihre alten Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden.
Auch Quelle nimmt Batterien in allen Verkaufhäusern und Kundendienststellen sowie im Versand unentgeltlich zurück.
Falls Sie von der zuletzt genannten Möglichkeit Gebrauch machen wollen, schicken Sie Ihre alten Batterien mit Vermerk „gebraucht!“ an folgende Adresse:

Quelle, Batterieentsorgung
Leyherstraße 80
90763 Fürth

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:
Pb = Batterie enthält Blei
Cd = Batterie enthält Cadmium
Hg = Batterie enthält Quecksilber

Verpackung

Verpackungen und Packhilfsmittel der Quelle-Unterhaltungselektronik sind mit Ausnahme von Holzwerkstoffen recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.
Wir empfehlen Ihnen:
Papier-, Pappe und Wellpappe bzw. Kunststoffverpackungsteile sollten in die jeweils dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden.

Gerät

Vor der Entsorgung des Gerätes sollten die Batterien entfernt werden.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.
Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.
Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.

Lesen Sie die Kurzanleitung, um im Handumdrehen Ihr Gerät benutzen zu können.

- Geräteanschluss
- TV- und Radio-Programme suchen
- Betriebsart wählen
- Programme wählen
- Lautstärke einstellen
- Weitere Geräte anschließen

Vorbereitungen

Folgende Vorbereitungen sind zu treffen:

1. Allgemeine Hinweise, Sicherheitshinweise sowie Ausführungen zum Aufstellen und Anschließen beachten, siehe S. 5 bis S. 7.
2. Batterien in die Fernbedienung einlegen, siehe S. 14.

Geräteanschluss

1. Antennenkabel der Satellitenantenne mit Anschluss 6 IF INPUT DIGITAL verbinden (Schraubanschluss, siehe S. 14.)
2. Gerät über SCART-Kabel mit dem Fernsehgerät verbinden, siehe S. 14.
3. Korrekten Eingangskanal am Fernsehgerät einstellen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes).
4. Gerät über Netzkabel mit Netzsteckdose verbinden, siehe S. 14.
5. Gerät mit Standby-Taste 4 auf der Gerätefront oder Standby-Taste 30 auf der Fernbedienung einschalten, siehe S. 15.

TV- und Radio-Programme suchen

1. Im Menü Willkommen die Menüsprache und das Land auswählen (siehe S. 15) und mit Taste OK 22 bestätigen. Die getroffene Wahl des Landes beeinflusst die Sortierung der Senderliste.
2. Das Menü Satellit wird eingeblendet. Mit den Tasten 24 gewünschten Satellit wählen und mit Taste OK 22 bestätigen. Der gewählte Satellit steht jetzt am Anfang der Senderliste

Mit der Taste Exit 25 können Sie Ihre Eingabe korrigieren.

Das Gerät ist bereits ab Werk mit den wichtigsten Sendern programmiert. Sie müssen also vor der Benutzung keine Sendersuche durchführen.

Ein- bzw. Ausschalten

- Gerät aus Bereitschaft mit Standby-Taste 4 bzw. 30 einschalten, siehe S. 15. Das Gerät kann ebenfalls mit den Zifferntasten 29, der OK-Taste 22 bzw. den Pfeiltasten 24 eingeschaltet werden. Der zuletzt eingeschaltete Programmplatz wird angezeigt.
- Gerät mit Standby-Taste 4 oder 30 wieder in Standby schalten. Auf dem Display 1 ist der Bereitschaftsbalken zu sehen.

Bei längerem Nichtgebrauch und bei Gewitter Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Damit ist das Gerät vollständig vom Netz getrennt.

Betriebsart wählen

- Gewünschte Betriebsart TV (Fernsehprogramme) oder Radio (Radioprogramme) mit den Tasten TV 14 bzw. Radio 15 wählen.

Programme wählen

- TV- bzw. Radioprogramme mit Pfeiltasten 3, 4 bzw. 24 schrittweise auf- bzw. abwärts wählen oder mit Zifferntasten 29 Programmplatznummern direkt eingeben.
- Oder mit Taste LIST 18 Programmliste öffnen, mit Pfeiltasten 24 gewünschtes Programm wählen und mit Taste OK 22 aufrufen.

Lautstärke einstellen

Siehe auch S. 18.

- Mit Pfeiltasten 23 Lautstärke einstellen.

Weitere Geräte anschließen

- Zum Anschluss zusätzlicher Geräte wie Videorekorder, Hifi-Anlage siehe S. 37.

Hier finden Sie alle Bedienelemente dargestellt und erklärt. Sie sollten dazu die S. 3 aufschlagen, damit Sie die Funktionen und Anschlüsse gleichzeitig betrachten können.

Gerätefront
Geräterückseite
Fernbedienung

Gerätefront

Pos Bezeichnung

1 Displayanzeige:
- : Standby
0001 : Gerät eingechaltet
rEC : Timer aktiv
FAIL : Kurzschluss oder Überlast am Antennen-Eingang

2 Infrarot-Fernbedienungsempfänger

3 ▼: Schrittweise Programmumschaltung abwärts

4 Standby-Taste: Ein-/Ausschalten des Gerätes (Standby-Stromsparbetrieb)

5 ▲: Schrittweise Programmumschaltung aufwärts

Geräterückseite

Pos Bezeichnung

6 IF Input Digital: Antennenbuchse für Anschluss des Antennenkabel mit einem Schraubanschluss (F-Stecker)

7 VCR: Scartbuchse (Eingang und Ausgang) zum Anschluss eines Videorecorders oder DVD-Players

8 Netzanschlussbuchse (230 V~/50 Hz) zum Anschluss des beigefügten Netzkabels

9 Data: Serielle Schnittstelle für Anschluss an einen PC (Personal Computer) zur Durchführung von Software-Updates (sollte nur vom Fachmann durchgeführt werden!).

10 TV: Scartbuchse (nur Ausgang) zum Anschluss des Gerätes an einen Fernseher bzw. Videorecorder oder DVD-Recorder

11 AUDIO ANALOG OUT L/R: Cinchbuchsen koaxial, zum Anschluss an einen Audioverstärker

12 DIGITAL OUT: Digitaler Tonausgang koaxial (RCA Cinch) für DOLBY DIGITAL Signal

Fernbedienung

Pos Bezeichnung

13 MUTE:
- Tonstopp
- Umschalten der Audiokanäle li/re)

14 TV: Umschalten in TV-Modus

15 Radio: Umschalten in Radiomodus

16 AV: Löschen im Menü Senderliste

17 SWAP:
- Umschalten zwischen den beiden zuletzt gewählten Programmen
- Verschieben von Programmen im Menü Manuell sortieren

18 LIST: Senderliste anzeigen

19 Blaue Taste: Öffnen des Videotextes

20 Gelbe Taste: Timerfunktion, erweiterte EPG-Darstellung

21 MENU: Aktivieren des Hauptmenüs

22 OK:
- Kurzeinblendung der Programminfos
- In Menüs: Öffnen, Bestätigen oder Bearbeiten des gerade markierten Eintrags

23 Pfeiltasten ◄, ►:
- Lautstärke regeln
- In Menüs: In Listen blättern oder Eingabewerte ändern

24 Pfeiltasten ▼, ▲:
- Programmwechsel
- In Menüs: Menüpunkt auswählen

25 EXIT: Verlassen des gerade aktiven Menüs oder der OSD-Einblendung bzw. des Videotextes

26 Grüne Taste: Cursor in den Menüs Video- und Ton-Option nach unten bewegen

27 Rote Taste: Cursor in den Menüs Video- und Ton-Option nach oben bewegen

28 EPG (i): Elektronischen Programmführer (EPG) aufrufen

29 Zifferntasten:
- Direkteingabe von Programmplatznummern
- In Menüs: Eingabe Programmparametern

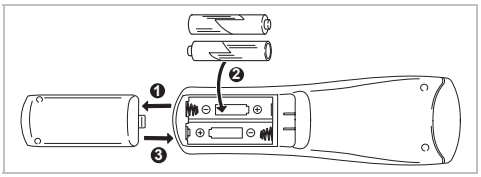
30 Standby-Taste: Ein-/Ausschalten des Gerätes (Standby-Stromsparbetrieb)

Die vorbereitenden Maßnahmen sind wichtig, um die Fernbedienung und das Gerät vorzubereiten, anzuschließen sowie erstmalig in Betrieb zu nehmen.

Fernbedienung
Einsetzen der Batterien
Verwendung
Anschluss an Antenne und Fernsehgerät
Erstinbetriebnahme
Fernsehgerät einstellen
Receiver in Betrieb nehmen
Betrieb an DiSEqC-Schaltern

Fernbedienung

Einsetzen der Batterien

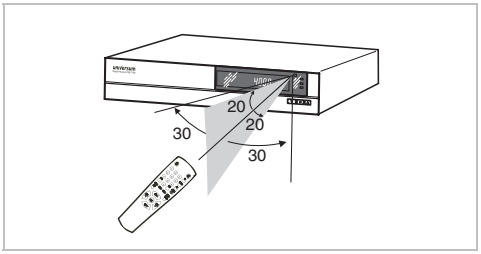


Achten Sie darauf, nur Batterien oder Akkus gleichen Typs zu verwenden. Verwenden Sie niemals gleichzeitig alte und neue Batterien. Siehe Technische Daten, S. 40.

Vorsicht!
Die Batterien der Fernbedienung gehören nicht in Kinderhände. Das Verschlucken von Batterien kann zu ernsthaften Gesundheitsschäden führen.
Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (**Explosionsgefahr**!).

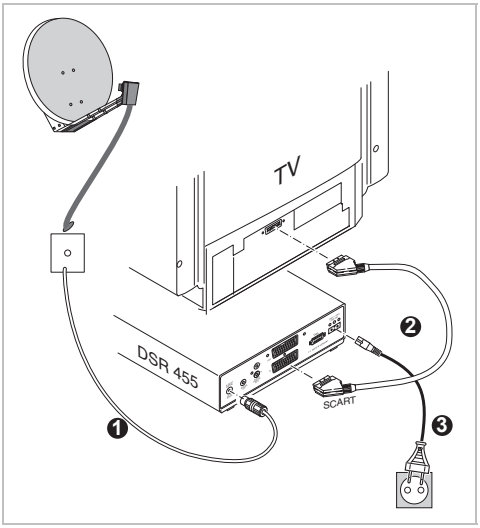
Verwendung

Beachten Sie zum störungsfreien Betrieb der Fernbedienung folgende Grafik.



Die maximale Reichweite beträgt ungefähr 7 Meter frontal vor dem Gerät.

Anschluss an Antenne und Fernsehgerät



1. Antennenkabel (❶) des SAT-Anschlusses mit der Antennenbuchse 6 (RF Input Digital) des Gerätes verbinden.
2. SCART-Buchse 10 (TV) über SCART-Kabel (❷) mit einer Scart-Eingangsbuchse am Fernsehgerät verbinden.

   Um die bestmögliche Bildqualität zu erreichen, sollten Sie ein hochwertiges und vollständig belegtes Scart-Anschlusskabel verwenden.
3. Korrekten Eingangskanal am Fernsehgerät einstellen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes bzw. S. 15).
4. Netzanschlussbuchse 8 des Gerätes über Netzkabel (❸) mit Netzsteckdose verbinden, siehe auch S. 6.

   Zum Netzanschluss nur das im Lieferumfang enthaltene Netzkabel verwenden.

Erstinbetriebnahme

Fernsehgerät einstellen

1. Um TV-Programme wiederzugeben, müssen Sie am Fernsehgerät den korrekten Eingangskanal einstellen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes).

Stellen Sie das Eingangssignal Ihres Fernsehgerätes auf RGB, um die bestmögliche Bildqualität zu erreichen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes).

Receiver in Betrieb nehmen

1. Nachdem Sie das Gerät mit dem Stromnetz verbunden haben erscheint das Menü Willkommen. In diesem Menü die Menüsprache wählen und mit Taste OK 22 bestätigen.
2. Im nächsten Menü das Land auswählen und mit Taste OK 22 bestätigen.
3. Das Menü Satellit wird eingeblendet. Mit den Tasten 24 gewünschten Satellit wählen und mit Taste OK 22 bestätigen. Der gewählte Satellit steht jetzt am Anfang der Senderliste

Mit der Taste Exit 25 können Sie Ihre Eingabe korrigieren.
Wenn Sie den Installations-Assistenten nicht abschließen oder das Gerät in den Werkszustand zurückgesetzt wird, startet das Gerät wieder mit dem Willkommen-Menü.

Das Gerät wurde werksseitig mit den aktuellen digitalen TV- und Radioprogrammen der Satelliten Astra 19.2, Hotbird, Turksat 1C, Sirius 2/3, Amos 1 und Hellas Sat 2 vorprogrammiert. Diese Programme erscheinen, indem Sie die Taste LIST 18 drücken. Sie können von Zeit zu Zeit eine Sendersuche durchführen, um Ihre Liste zu erneuern, siehe S. 26.

Betrieb an DiSEqC-Schalter

Unter DiSEqC versteht man die Steuerung des digitalen Satellitenzubehörs (Digital Satellite Equipment Control), d.h. der gesamten Antennenperipherie wie LNBs und Multischalter, bis hin zu Polarizern und drehbaren Antennensystemen.

Diese Signale steuern die Polarisationsebene, das Frequenzband, die Satellitenposition bzw. die Ausrichtung einer drehbaren Antenne.

Falls Sie eine Satelliten-Anlage mit DiSEqC-Schaltern betreiben, überprüfen Sie die voreingestellte Konfiguration im Menü Installation (Lnb-Konfiguration), siehe S. 25. Passen Sie die Einstellungen ggf. entsprechend Ihrer Anlage an.

In diesem Kapitel lesen Sie, wie Sie das Gerät in allen Details bedienen und auf Ihre persönlichen Vorlieben einstellen können.

Bedienen ohne Fernbedienung
Bedienen mit Fernbedienung
- Programme wählen
- Betriebsart wählen
- Lautstärke einstellen
- Ton stumm schalten
- Senderlisten anzeigen
- Elektronischer Programmführer (EPG)
- Menüs Video- und Ton-Option
- Videotext

Bedienung der Bildschirmmenüs
- Übersicht Hauptmenü

Menü Einstellungen
- Geräte-Setup
- OSD-Darstellung
- Ton
- Untertitel

Menü Installation
- LNB-Konfiguration
- Sendersuche
- Werkszustand
- Softwaredownload
- Motoreinstellungen

Menü Senderliste
- Manuell sortieren
- Favoritenliste bearbeiten
- Satelliten löschen

Menü Timer
- Sleep-Timer
- Aufnahme-Timer

Menü Information

Bedienen ohne Fernbedienung

1. Das Gerät mit der Standby-Taste 4 auf der Gerätefront ein- und ausschalten.
2. TV- bzw. Radioprogramme mit Pfeiltasten 3, 5 schrittweise ab- bzw. aufwärts wählen.

Bedienen mit Fernbedienung

Mit der Infrarot-Fernbedienung können Sie die wichtigsten Funktionen der Anlage bequem vom Sitzplatz aus bedienen. Identische Beschriftung auf Fernbedienung und Gerät bedeutet identische Funktionen (z.B. Taste 4 bzw. 30). Einige Tasten sind nur auf der Fernbedienung vorhanden. Die zugehörigen Funktionen können Sie dann nur über die Fernbedienung bedienen.
Bei der Bedienung des Gerätes mit der Fernbedienung beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Die Fernbedienung (Sender) auf den Fernbedienungsempfänger 2 am Gerät richten.
- Es muss Sichtverbindung zwischen Sender und Empfänger gewährleistet sein.
- Nimmt die Reichweite der Fernbedienung ab, sollten die Batterien gegen neue ausgewechselt werden.

Programme wählen

- TV- bzw. Radioprogramme mit Pfeiltasten 3, 5 bzw. 24 schrittweise auf- bzw. abwärts wählen oder mit Zifferntasten 29 Programmplatznummern direkt eingeben. Im Bild erscheinen Informationen über die aktuelle bzw. folgende Sendung sowie Bild- und Tonoptionen.

- Oder mit Taste LIST 18 Programmliste öffnen, mit Pfeiltasten 23, 24 gewünschtes Programm wählen und mit Taste OK 22 aufrufen.
- Mit der Taste SWAP 17 zwischen aktuellem und zuletzt aktivem Programm umschalten.

Bei jedem Programmwechsel werden Titel und Sendezeit des laufenden und folgenden Programms eingeblendet. An der Verlaufsanzeige ist der Fortschritt der aktuellen Sendung zu sehen. Diese Informationen können Sie auch mit der Taste OK 22 aufrufen.

Betriebsart wählen

Gewünschte Betriebsart TV (Fernsehprogramme) oder Radio (Radioprogramme) mit den Tasten TV 14 bzw. Radio 15 wählen.

Lautstärke einstellen

Mit Pfeiltasten 23 Lautstärke einstellen. Am Bildschirm erscheint die Lautstärke-Skala.

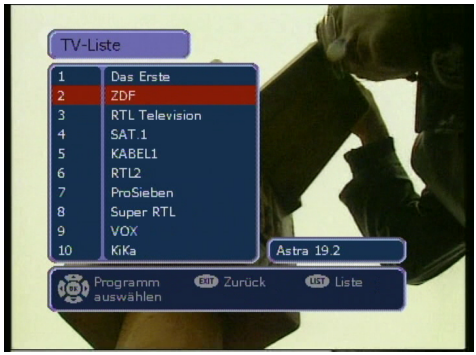
Die Einstellung regelt die Lautstärke der SCART-Buchsen 7, 10 sowie der Audiobuchsen 11.

Ton stumm schalten

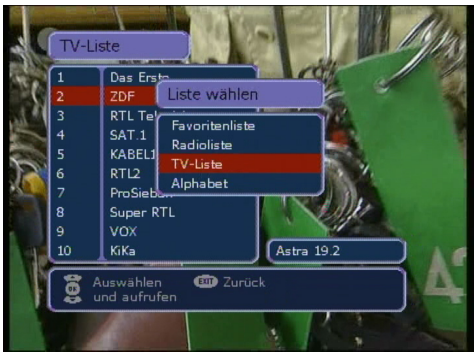
- Taste MUTE 13 drücken, um den Ton abzuschalten. Es erscheint ein Symbol in der rechten unteren Ecke des Bildschirmes.
- Taste MUTE 13 erneut drücken oder mit Pfeiltasten 23 Lautstärke ändern, um den Ton wieder einzuschalten.

Wenn ein Programm in mehreren Sprachen gesendet wird, wird dies beim Programmwechsel auf dem Bildschirm angezeigt. Mit der roten Taste 27 auf der Fernbedienung können Sie die gewünschte Sprache wählen. Mit der Taste OK 22 können Sie die Anzeige jederzeit aufrufen und die Sprache wechseln.

Senderlisten anzeigen



1. Taste LIST 18 drücken, um die aktuelle Listenansicht zu öffnen.
2. Taste LIST 18 erneut drücken, um die Listenansicht zu wechseln.



3. Mit den Pfeiltasten 24 bei Liste aus folgenden Listen wählen und mit Taste OK 22 bestätigen.

Liste	Beschreibung
Favoritenliste	Persönliche Lieblingsprogramme
Radioliste	Gespeicherte Radioprogramme
TV-Liste	Gespeicherte TV-Programme
Alphabet	TV- bzw. Radioprogramme in alphabetischer Reihenfolge

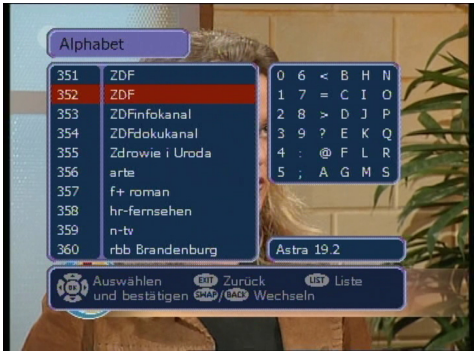
Verschlüsselt gesendete Programme werden in den Listen mit einem Schloss-Symbol angezeigt.

4. Mit den Pfeiltasten 23, 24 das gewünschte Programm wählen und mit Taste OK 22 bestätigen.

Liste in alphabetischer Reihenfolge

Alphabet: In dieser Liste sind alle gespeicherten Programme alphabetisch sortiert.

Um ein Programm mit einem bestimmten Anfangsbuchstaben zu suchen, gehen Sie folgendermaßen vor:



1. Mit der Taste SWAP 17 in das Schriftzeichen-Fenster wechseln.
2. Mit den Pfeiltasten 23 und 24 den Anfangsbuchstaben des gesuchten Programms markieren und mit Taste OK 22 bestätigen.
3. Die Anzeige der Senderliste springt zum Programmplatz, an dem das erste aller Programme mit dem gewählten Anfangsbuchstaben erscheint. (Listenfenster links).
4. Mit der Taste SWAP 17 in das Listen-Fenster wechseln.
5. Mit den Pfeiltasten 24 gesuchtes Programm wählen und mit Taste OK 22 öffnen.

Elektronischer Programmführer (EPG)

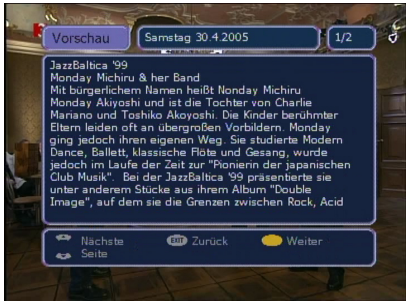
DVB-konforme Sender bieten zu ihrem Programm Informationen wie den Titel und eine Beschreibung der laufenden und der folgenden Sendungen an. Zusätzlich können die Sender optional auch eine Programmübersicht für mehrere Tage im Voraus senden.

Die EPG-Informationen werden nacheinander empfangen, also mit einer gewissen Zeitverzögerung. Deshalb kann es nach der Anwahl eines Senders in der EPG-Listenansicht noch zu Datenaktualisierungen kommen.

1. Elektronischen Programmführer (EPG: Electronic Program Guide) mit der Taste EPG 28 öffnen.
2. Mit den Pfeiltasten 24 gewünschte Sendung markieren.
   - Mit Taste OK 22 weitere Informationen zu Sendungsinhalten anzeigen.
   - Mit der gelben Taste 20 öffnet sich das Menü **Aufnahme-Timer**, siehe S. 33.
3. Mit Taste EXIT 25 den EPG schließen.

Erweiterte Informationen

Sie können im EPG ggf. weitere Informationen einblenden, falls die EPG-Daten auf mehreren Seiten erscheinen. Dies erkennen Sie auch daran, dass im Hinweisfeld unterhalb der EPG-Information die Pfeiltasten 24 und die gelbe Taste 20 mit dem Hinweis „Weiter“ zu sehen ist.


Vorschau
Samstag 30.4.2005
1/2
JazzBaltica '99
Monday Michiru & her Band
Mit bürgerlichem Namen heißt Monday Michiru Monday Akiyoshi und ist die Tochter von Charlie Mariano und Toshiko Akoyoshi. Die Kinder berühmter Eltern leiden oft an übergroßen Vorbildern. Monday ging jedoch ihren eigenen Weg. Sie studierte Modern Dance, Ballett, klassische Flöte und Gesang, wurde jedoch im Laufe der Zeit zur "Pionierin der japanischen Club Musik". Bei der JazzBaltica '99 präsentierte sie unter anderem Stücke aus ihrem Album "Double Image", auf dem sie die Grenzen zwischen Rock, Acid
Nächste Seite
Zurück
Weiter

- Mit den Pfeiltasten 24 bzw. mit der gelben Taste 20 vor bzw. zurückblättern.
- Mit Taste EXIT 25 den EPG schließen

Menüs Video- und Ton-Option

Mit einer Sendung werden eventuell Sonder-Menüs (z. B. Video- und Ton-Option) ausgestrahlt. (oben rechts im Bild).

In diesen Menüs bewegen Sie die Bildschirmmarke

- mit der gelben Taste 20 zwischen den Menüs Video- und Ton-Option,
- mit der roten Taste 27 nach oben und
- mit der grünen Taste 26 nach unten.

Videotext

Rufen Sie mit der blauen Taste 19 den Videotext auf, es erscheint die Inhaltsseite (P100):

P100 100 ARDtext Fr 29.04.05 17:29:19
ARDText
Regierung senkt Wachstumsprognose 116
Irak: Viele Tote bei Anschlagserie 120
Togo: Überfall auf Goethe-Institut 123
Start der "Discovery" verschoben. 430
Tennis: Haas im Halbfinale..... 206
Lebenslange Sperre für Hoyzer.... 212
Bremen holt Dänen Andreasen..... 215
17.15 Brisant..... 318
17.47 Tagesschau
17.50 Verbotene Liebe..... 320
Inhalt (A-Z).. 101 Programm. 300/440
Tagesschau.... 112 Boulevard.... 500
Aus aller Welt 155 Ratgeber..... 520
Sport..... 200/600 Wirtschaft... 700

Videotext-Signale werden nicht von allen Programmanstalten während der gesamten Sendezeit ausgestrahlt.

Voraussetzung für Videotext ist ein guter Empfang. Die Feinabstimmung muss genau eingestellt sein. Treten trotzdem Störung auf, sollte der Fachhändler die Antennenanlage überprüfen. Wurde unmittelbar nach dem Einschalten oder nach Programmwechsel in den Videotext-Betrieb geschaltet, erscheint die Übersichtsseite nicht sofort.

Transparente Darstellung

Drücken Sie bei geöffnetem Videotext die blaue Taste 19 erneut. Jetzt wird das Bild transparent und Sie können die laufende Sendung verfolgen und gleichzeitig den Videotext lesen.

Erneutes Drücken der blauen Taste 19 schaltet diese Darstellung wieder ab.

Wahl einer gewünschten Seite

Mit den Zifferntasten 29 sind alle Seiten anwählbar. Geben Sie die drei Stellen der gesamten Seitenzahl der Reihe nach ein. Blättern Sie mit den Pfeiltasten 24 seitenweise aufwärts oder abwärts.

Zurück zu Fernsehbetrieb

Um zurück in den normalen Fernsehbetrieb zu gelangen, die Taste EXIT 25 drücken.

Aktuelle Meldung

Zum Einblenden der Aktuellen Meldung ins laufende Fernsehprogramm mit den Zifferntasten 29 die Zahlen der Videotextseite mit aktuellem Inhalt, z. B. »Letzte Meldung« eingeben. Es erscheint die aktuelle Meldung im laufenden Fernsehbild.

Mehrfach-Seiten

Mehrfach-Seiten laufen unter einer Seitenzahl, bestehen aber aus mehreren Unterseiten, die automatisch nacheinander abgerufen werden.

Der Untertitel-Betrieb

Synchron zu einer Fernsehsendung werden Untertitel ins Bild eingeblendet. Sie dienen z. B. Hörgeschädigten zum besseren Verstehen, oder liefern Übersetzungen zu fremdsprachigen Sendungen.

- Auch hierfür muss das Gerät im Videotext-Betrieb arbeiten.
- Mit der Fernbedienung die entsprechende Videotext-Seite anwählen.
- Zum Verlassen des Untertitel-Betriebes die Taste EXIT 25 drücken.

Bedienung der Bildschirmmenüs

1. Mit der Taste MENU 21 das Hauptmenü öffnen.
2. Mit den Pfeiltasten 24 die einzelnen Menüpunkte auswählen und mit Taste OK 22 öffnen.
3. Mit den Pfeiltasten 23 oder Zifferntasten 29 die einzelnen Einstellungen vornehmen und mit Taste OK 22 bestätigen.
4. Mit der Taste EXIT 25 Untermenüs und Menüs verlassen.

Nachdem Sie in einem Menü Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Taste EXIT 25. Sie werden aufgefordert, diese zu speichern (JA) oder die vorherigen Einstellungen beizubehalten (NEIN). Wählen Sie mit den Pfeiltasten 23 zum Ändern speichern (JA) und bestätigen Sie dies mit OK 22.

Übersicht Hauptmenü

Pos Bezeichnung

1 Aktuelles Menü
2 Menü Einstellungen
3 Menü Installation
4 Menü Senderliste
5 Menü Timer
6 Menü Information
7 Hinweisfeld mit Infos zu Navigation, auswählen/ändern von Einstellungen, Bestätigung OK, Zurück, EXIT etc.)

Beachten Sie den Überblick über die Menüs und die Menüstruktur auf S. 38.

Menü Einstellungen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen der Gerätegrundfunktionen vornehmen. Mit den Voreinstellungen ab Werk ist der Empfang von Programmen des Satelliten ASTRA (sowie HotBird, Turksat 1C, Sirius 2/3, Amos 1, Hellas Sat 2) möglich. Sie müssen evtl. die Ortszeit einstellen.

Geräte-Setup

Scart-Ausgang

Zur Anpassung an Ihr Fernsehgerät können Sie mit den Pfeiltasten 24 das Ausgangssignal (RGB, YC, YUV oder FBAS) für die TV-Scartbuchse 10 wählen. Eine ausgezeichnete Bildqualität liefert das RGB-Signal.

Ortszeit

Nach dem ersten Einschalten sollten Sie die Abweichung der Ortszeit von der empfangenen GMT-Zeit (Greenwich Mean Time) einstellen.

Die Einstellung erfolgt mit den Pfeiltasten 24 in 30-Minuten-Schritten.

Für Mitteleuropa gilt:

- Winterzeit: + 1.00 Std.
- Sommerzeit: + 2.00 Std.

Diese Einstellung müssen Sie nach dem Sommer-/Winterzeitwechsel aktualisieren.

Menüsprache

Mit den Pfeiltasten 24 die gewünschte Menüsprache wählen (Deutsch, English, Italiano, Polski, Français, Čeština, Türkçe, Magyar).

Signal-Format

Mit den Pfeiltasten 24 können Sie das Bildschirmformat Ihres angeschlossenen Fernsehgerätes einstellen.

Format	Beschreibung
4:3	Normales Bildschirmformat mit Seitenverhältnis 4:3
16:9	Breites Bildschirmformat mit Seitenverhältnis 16:9

Justage

Mit den Pfeiltasten 24 wird der Ausgangssignal-Modus, abhängig vom eingestellten Bildschirmformat eingestellt:

- Ihr Fernsehgerät hat das Bildschirmformat 4:3 und es wird ein 16:9-Bildsignal empfangen:

Format	Modus	Beschreibung
4:3	Letterbox	Bild wird unverzerrt dargestellt, aber schwarze Balken oben und unten
	Pan&Scan	Bild wird unverzerrt dargestellt, aber links und rechts stark beschnitten
	Zentrum	Bild wird fast unverzerrt dargestellt, aber leicht beschnitten

- Ihr Fernsehgerät hat das Bildschirmformat 16:9 und es wird ein 4:3-Bildsignal empfangen:

Format	Modus	Beschreibung
16:9	Letterbox	Bild wird auf ganzem Bildschirm dargestellt, aber leicht verzerrt
	Pillarbox	Bild wird unverzerrt dargestellt, aber schwarze Balken links und rechts
	Zentrum	Bild wird unverzerrt dargestellt, aber beschnitten

OSD-Darstellung

In diesem Menü können Sie die Darstellung der Bildschirmmenüs einstellen.

OSD	Einstellungen
OSD-Transparenz	0–95%
Einblenddauer	1–10 s
OSD-Farbe	blau, grün, grau, orange

Ton

In diesem Menü können Sie die Ton-Einstellungen vornehmen.

OSD	Einstellungen
Startlautstärke	0–100%
Soundeinstellung	Stereo, Mono links, rechts
Tonkanal TV	Deu; Stellen Sie für das aktuelle Programm den Tonkanal für den SCART-Ausgang ein
Tonkanal Digital	Wie Tonkanal TV; Stellen Sie für das aktuelle Programm den Tonkanal für AUDIO DIGITAL – Ausgang ein

Dolby Digital – AC 3 – Betrieb:
Wird eine Sendung in Dolby Digital empfangen, erscheint die AC 3-Einblendung beim Programmwechsel. Sie können mit der grünen oder roten Taste der Fernbedienung (26, 27) den AC 3 – Betrieb auswählen und mit OK 22 aktivieren.
Mit der Taste OK 22 können Sie die Einblendung jederzeit aufrufen und das Tonformat ändern.
Verbinden Sie den Anschluss AUDIO DIGITAL OUT 12 zur Wiedergabe des Audio-Formates über Ihre Heimkino-Anlage mit dem Eingang an Ihrem 5.1-Kanal-Verstärker. (RCA Cinch).

Dolby und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Warenzeichen der Dolby Laboratories.

Untertitel

In diesem Menü können Sie die Anzeige von Untertiteln ein- bzw. ausschalten.

OSD	Einstellungen
Untertitel	Ein, Aus
Untertitelsprache	deu bzw. „ – „ wenn keine Untertitel verfügbar sind

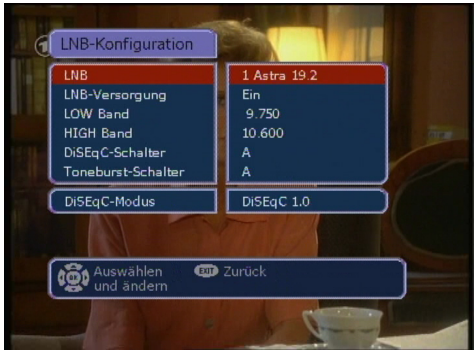
Menü Installation

In diesem Menü können Sie Einstellungen zur Geräteinstallation vornehmen. Das Gerät wurde werksseitig mit den aktuellen digitalen TV- und Radioprogrammen der Satelliten ASTRA, Hotbird, Turksat, Sirius, Amos und Hellas vorprogrammiert. Das Gerät ist ohne Anpassung sofort betriebsbereit.

Änderungen im Installationsmenü sollten nur von Fachleuten vorgenommen werden. Die Änderungen wirken sich unmittelbar auf die **Emfangseigenschaften** aus!

LNB-Konfiguration

Wählen Sie die Einstellung mit der Pfeiltaste 24, geben Sie Änderungen der Einstellung mit der Pfeiltaste 23 bzw. den Zifferntasten 29 ein.



Sie können folgende Einstellungen vornehmen:

- LNB: Satellitenname (z.B. ASTRA 19.2)
- LNB-Versorgung: Ein, Aus; Einschalten der Versorgungsspannung für den LNB über das Gerät
- LOW Band: Oszillatorfrequenz für das LOW-Band. Stellen Sie den Wert mit der Pfeiltaste 23 oder drücken Sie OK 22 und geben Sie den Wert mit den Zifferntasten 29 ein.
- HIGH-Band: Oszillatorfrequenz für das HIGH-Band. Einstellung wie LOW-Band.
- DiSEqC-Schalter: Bei Verwendung des Gerätes an einer Multifeedanlage (gleichzeitiger Empfang mehrerer Satelliten), muss dem jeweiligen LNB mit der Pfeiltaste 23 der Eingang am DiSEqC-Schalter zugewiesen werden.
- Toneburst-Schalter: Bei Verwendung des Gerätes an einer Multifeedanlage (gleichzeitiger Empfang mehrerer Satelliten), muss dem jeweiligen LNB mit der Pfeiltaste 23 der Eingang am Toneburst-Schalter zugewiesen werden.
- DiSEqC-Modus: Wählen Sie DiSEqC 1.0 für starre Anlagen bzw. DiSEqC 1.2 für motorgesteuerte Drehanlagen.

  Haben Sie DiSEqC 1.2 einstellt, um das Gerät an einer Drehanlage zu verwenden, erscheint danach im Menü Installation der Menüpunkt Motor-Einstellungen, s. S. 29.

Drücken Sie die Taste EXIT 25. Speichern Sie die vorgenommenen Einstellungen und bestätigen Sie dies mit OK 22.

Sendersuche

Von Zeit zu Zeit werden neue Satellitenprogramme ausgestrahlt oder Parameter geändert. Beachten Sie dazu auch Ihre Programmzeitschrift. Führen Sie, um in den Genuss der neuen Programme zu kommen, eine Sendersuche durch. In den meisten Fällen reicht der automatische Suchmodus „Satellit“.

Automatische Sendersuche

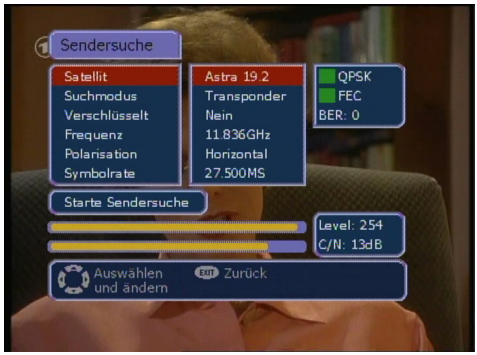
1. Mit den Pfeiltasten 23 bei **Satellit** den zu durchsuchenden Satelliten wählen.
2. Bei **Suchmodus** zwischen manueller und automatischer Sendersuche wählen.
   - **Transponder**: Manuelle Sendersuche auf einem Transponder. Dazu müssen Sie Frequenz, Polarisation und die Symbolrate des Transponders eingeben. Dieser Modus eignet sich für eine gezielte Sendersuche und verkürzt damit die Suchdauer (erfahrene Anwender).
   - **Satellit**: Automatische Sendersuche auf allen Transpondern eines Satelliten. Alle empfangbaren Sender des Satelliten werden automatisch gesucht.

Verwenden Sie die manuelle Sendersuche nur, wenn Sie gezielt einen bestimmten Sender finden wollen.

3. Mit den Pfeiltasten 24 bei **Verschlüsselt** folgende Einstellungen wählen:
   - **Nein** verschlüsselte Sender werden ignoriert
   - **Ja** verschlüsselte Sender werden gesucht
4. Mit den Pfeiltasten 24 **Starte Sendersuche** markieren und mit der Taste OK 22 den Sendersuchlauf starten.

Sie können den Suchvorgang jederzeit mit der Taste EXIT 25 abbrechen.

Manuelle Sendersuche



1. Wählen Sie bei Suchmodus **Transponder**.
2. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 Frequenz und drücken Sie OK 22. Geben Sie die 5stellige Frequenz des Kanals mit den Zifferntasten 29 ein und bestätigen Sie mit OK 22.
3. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 Polarisation und stellen Sie mit den Pfeiltasten 23 vertikale oder horizontale Polarisation ein.
4. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 Symbolrate und drücken Sie OK 22. Geben Sie die Symbolrate mit den Zifferntasten 29 ein und bestätigen Sie mit OK 22.
5. Mit den Pfeiltasten 24 **Starte Sendersuche** markieren und mit der Taste OK 22 den Sendersuchlauf starten.

Sie können den Suchvorgang jederzeit mit der Taste EXIT 25 abbrechen.

Ergebnis

In den beiden Fenstern werden die neu gefundenen TV- und Radioprogramme aufgelistet. Der Status zeigt den Fortschritt der Suche an:

Scannen: Suchlauf aktiv

Beendet: Suchlauf beendet

- Drücken Sie nach beendetem Suchlauf die Taste EXIT 25. Speichern Sie die vorgenommenen Einstellungen und bestätigen Sie dies mit OK 22.
- Die neu gefundenen Programme werden am Ende der Senderliste eingefügt.

Werkszustand

In diesem Menü können Sie das Gerät in den Auslieferungszustand (Werkszustand) zurücksetzen. Anschließend müssen Sie das Gerät wie auf S. 15 beschrieben in Betrieb nehmen.

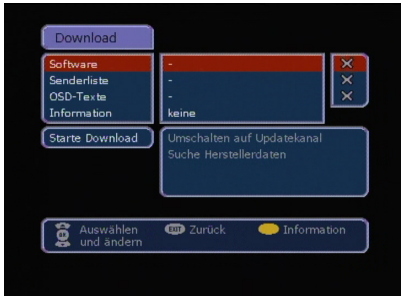
Folgende Einstellungen bei Speichern? mit der Taste OK 22 bestätigen:

- Ja — Gerät wird in Werkszustand zurückgesetzt
- Nein — Keine Änderungen der aktuellen Einstellungen

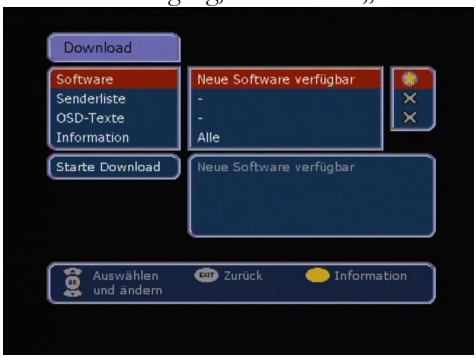
Softwaredownload

In diesem Menü können Sie neue, verbesserte Gerätesoftware, Menütexte (OSDs) und Programmlisten über den Satelliten ASTRA 19.2° Ost aktualisieren.

1. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 Softwaredownload im Installationsmenü und drücken Sie OK 22.



2. Warten Sie, bis das Gerät den Updatekanal eingestellt und die Herstellerdaten gefunden hat. Dies kann einige Minuten dauern. Anschließend überprüft das Gerät, ob aktuellere Daten vorhanden sind. Das Ergebnis wird durch die gelbe Markierung gezeigt. Stehen für die Daten keine aktuelleren zur Verfügung, erscheint ein „X“.



3. Sie können folgende Daten wählen:
- Software: Betriebssoftware des Gerätes
- Senderliste: Programmliste
- OSD-Texte: alle auf dem Bildschirm dargestellten Texte
- Informationen: Info über Versionsnummern, Neuerungen gegenüber der Vorversion, Beachtenswertes etc.

4. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 die Daten aus, die Sie aktualisieren wollen und drücken Sie OK 22. Aktivierte Daten werden durch den grünen Haken angezeigt.

Wenn Sie vor der Aktualisierung zunächst die Informationen lesen möchten, lassen Sie die Software, Senderliste, OSD-Texte inaktiv und starten Sie den Download der Informationen. Nach Abschluss des Vorgangs können Sie bei den jeweiligen Daten mit der Taste i 28 bzw. mit der gelben Taste 20 die zugehörigen Informationen lesen.

5. Wählen Sie Starte Download und bestätigen Sie mit der Taste OK 22.

Achtung!
Bei einem Software-Download wird die aktuelle Betriebssoftware des Gerätes gelöscht und eine neue Version installiert.
Bei einem Senderlisten-Download wird die aktuelle Senderliste gelöscht und eine neue installiert. Die Reihenfolge der Programme kann dabei verändert werden.

Der Fortschritt des Downloads wird nach dem Empfang der ersten Daten im Statusfenster angezeigt. Der Empfang der Daten erfolgt blockweise, der Vorgang kann mehrere Minuten dauern. Sind die ausgewählten Daten zu jeweils 100% empfangen worden, speichert das Gerät die Daten ab. Sie erkennen den Speichervorgang am Blinken der Displayanzeige. Das Gerät schaltet danach automatisch in den Standby-Modus. Der Downloadprozess ist abgeschlossen.

Achtung!
Sie können den Download jederzeit mit der Taste EXIT 25 abbrechen, solange der Speichervorgang noch **nicht** begonnen hat. Danach ist ein Abbruch unmöglich. Eine Unterbrechung des Downloads (z.B. durch Ziehen des Netzsteckers) führt u.U. zur Beschädigung der Betriebssoftware. Das Gerät kann dadurch in der Funktion beeinträchtigt werden!

Wenn Sie eine neue Senderliste downloaden, müssen Sie das Gerät anschließend in der Werkszustand zurücksetzen, um die neue Liste zu aktivieren, s. S. 27

Motor-Einstellungen

Ihr Gerät ist für den Betrieb an Drehanlagen (DiSEqC-Level 1.2) ausgelegt. Mit den im Menü Motor-Einstellungen getroffenen Angaben, können Sie den Motor, der die Satellitenschüssel dreht, über die Koaxialkabel steuern.

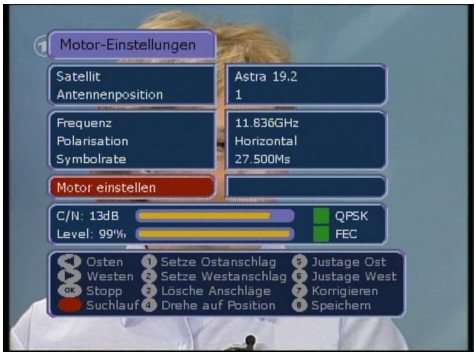
Wählen Sie im Menü **LNB-Konfiguration** den DiSEqC-Modus 1.2 aus. Verlassen Sie das Menü mit der Taste EXIT 25. Jetzt steht das Menü Motor-Einstellungen als unterster Menüpunkt zur Verfügung. Aktivieren Sie das Menü mit der Taste OK 22.

Grundeinstellung der Drehanlage:

1. Motor und Antenne nach Hersteller-Angaben installieren.
2. Drehbereiche in westlicher (Westanschlag) und östlicher (Ostanschlag) Richtung begrenzen.

Nehmen Sie folgende Grundeinstellungen vor:

1. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 23 bei **Satellit** den zu durchsuchenden Satelliten.
2. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 23 die **Antennenposition**, die dem Motor übermittelt wird.
3. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 **Frequenz** und drücken Sie OK 22. Geben Sie die 5stellige Frequenz des Kanals mit den Zifferntasten 29 ein und bestätigen Sie mit OK 22.
4. Geben Sie mit den Pfeiltasten 23 die vertikale oder horizontale Polarisationsebene des Transponders ein.
5. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 **Symbolrate** und drücken Sie OK 22. Geben Sie die Symbolrate mit den Zifferntasten 29 ein und bestätigen Sie mit OK 22.
6. Wählen Sie mit den Pfeiltasten 24 **Motor einstellen** und drücken Sie OK 22. Jetzt können Sie die Befehle zum Einrichten der Motorpositionen mit der Fernbedienung absenden.

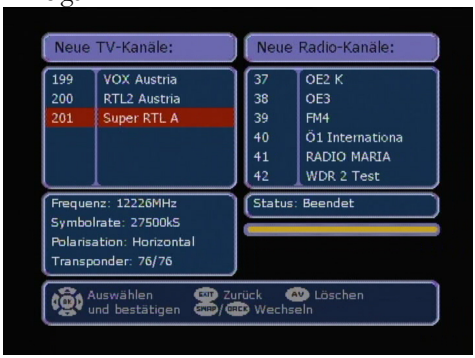


Taste Funktion

◀	Drehung nach Osten
▶	Drehung nach Westen
OK	Motor STOP
1	Setze Ostanschlag
2	Setze Westanschlag
3	Löschen der programmierten Anschläge
4	Auf eingestellte Position drehen
5	Feinjustage in östlicher Richtung
6	Feinjustage in westlicher Richtung
7	Antennenposition korrigieren/neu berechnen
8	Aktuelle Antennenposition des gewählten Satelliten speichern
Rote Taste	Sendersuchlauf starten. Der Suchlauf startet und scannt den Satelliten bzw. die Transponder des Satelliten nach empfangbaren Sendern.

Stellen Sie sicher, dass die Antenne nicht gegen Hindernisse stoßen kann. Legen Sie die Anschläge so fest, dass sich die Antenne etwas über den äußersten zu empfangenden Satelliten drehen lässt. Haben Sie die Grundeinstellungen getroffen, drehen Sie die Anlage so weit nach Osten oder Westen, bis ein Bild am TV erscheint. Die Signalpegeleinstellungen (Level, C/N) müssen jetzt deutlich ausschlagen.

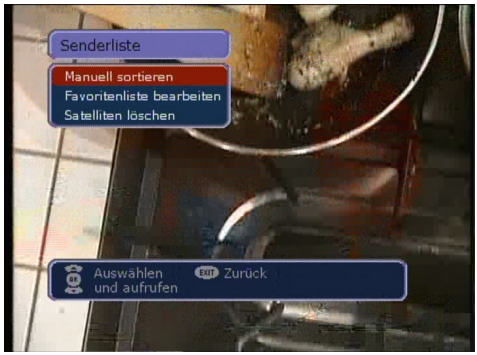
7. Optimieren Sie die Antennenposition mit der Feinjustage (Taste 5, 6). Überwachen Sie die Feinjustage mit der Pegelanzeige (Level, C/N).
8. Speichern Sie die Einstellungen der Antennenposition und wiederholen Sie den Vorgang ggf. für weitere Satelliten.
9. Nachdem Sie die Antennenposition gespeichert haben, führen Sie für den Satelliten einen Sendersuchlauf durch. Dabei wird der Satellit bzw. die Transponder nach Sendern gescannt. Das Ergebnis wird angezeigt:



10. Drücken Sie nach beendetem Suchlauf die Taste EXIT 25. Speichern Sie die vorgenommenen Einstellungen und bestätigen Sie dies mit OK 22

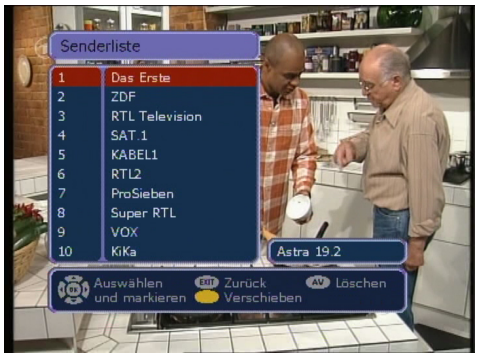
Menü Senderliste

In diesem Menü können Sie die gefundenen Programme in einer Senderliste und einer Favoritenliste verwalten, sowie die voreingestellten Satelliten löschen.



Manuell sortieren

Die gespeicherten TV- und Radio-Programme können in einer Senderliste gezielt gelöscht bzw. sortiert werden.



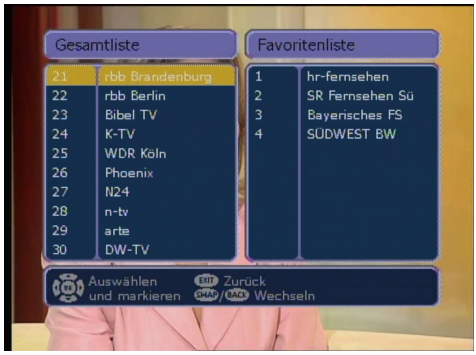
Programme löschen

1. Mit den Pfeiltasten 24 Programm wählen und mit Taste OK 22 markieren. Eventuell weitere Programme markieren.
2. Mit Taste AV 16 Programme aus Senderliste löschen.

Programme sortieren

1. Mit den Pfeiltasten 24 Programm wählen und mit Taste OK 22 markieren. Eventuell weitere Programme markieren.
2. Mit den Pfeiltasten 24 den Programmplatz wählen, vor den die markierten Programme eingefügt werden sollen.
3. Mit der gelben Taste 20 die markierten Programme verschieben.

Favoritenliste bearbeiten



Sie können Ihre Lieblingsprogramme (TV, Radio) in einer Favoritenliste speichern.

Es werden folgende Listen angezeigt:

- Gesamtliste, links (max. 4000 Programme)
- Favoritenliste, rechts (max. 4000 Programme)

Programme einfügen

1. Mit den Pfeiltasten 24 Programm in der Gesamtliste wählen und mit Taste OK 22 markieren. Eventuell weitere Programme markieren. Die gewählten Programme werden farbig markiert.
2. Mit der Taste SWAP 17 in die Favoritenliste wechseln.
3. Mit den Pfeiltasten 24 den Programmplatz wählen, vor den die markierten Programme eingefügt werden sollen.
4. Mit der Taste OK 22 markierte Programme in die Favoritenliste einfügen.
5. Mit der Taste SWAP 17 kann wieder in die Gesamtliste gewechselt werden.

Programme löschen

1. Mit der Taste SWAP 17 in die Favoritenliste wechseln.
2. Mit den Pfeiltasten 24 zu löschendes Programm in der Favoritenliste wählen und mit Taste OK 22 markieren. Eventuell weitere Programme markieren.
3. Mit der Taste AV 16 markierte Programme aus der Favoritenliste löschen.
4. Mit der Taste SWAP 18 kann wieder in die Gesamtliste gewechselt werden.

Programme sortieren

1. Mit der Taste SWAP 17 in die Favoritenliste wechseln.
2. Mit den Pfeiltasten 24 Programm wählen und mit Taste OK 22 markieren. Eventuell weitere Programme markieren.
3. Mit den Pfeiltasten 24 den Programmplatz wählen, vor den die markierten Programme eingefügt werden sollen.
4. Mit der gelben Taste 20 die markierten Programme verschieben.
5. Mit der Taste SWAP 17 kann wieder in die Gesamtliste gewechselt werden.

Satelliten löschen

Die gespeicherten Satelliten können aus der Satellitenliste gezielt gelöscht werden. Falls Sie Ihr Gerät z.B. auf ASTRA 19.2 betreiben, können Sie die anderen Satelliten (Astra 19.2, Hotbird, Turksat 1C, Sirius 2/3, Amos 1 und Hellas Sat 2) aus der Liste löschen. Dies hat den Vorteil, dass Speicherplatz auf dem Gerät frei wird und Sie so u.U. mehr bzw. zusätzlich Satellitenprogramme speichern können.

1. Mit den Pfeiltasten 24 Satellit wählen und mit Taste OK 22 markieren. Eventuell weitere Satelliten markieren.
2. Zum Löschen der Satelliten Taste AV 16 drücken.
3. Das Menü mit Taste EXIT 25 verlassen und die Änderungen speichern.

Menü Timer

In diesem Menü werden Einstellungen für den Sleep-Timer und den Aufnahme-Timer vorgenommen.

Das Gerät muss mit der Netzsteckdose verbunden sein, damit der Sleep-Timer und der Aufnahme-Timer das Gerät automatisch ein- bzw. ausschalten können.
Die Ortszeit muss korrekt eingestellt sein, siehe S. 22.

Sleep-Timer

In diesem Menü können Sie eine Uhrzeit einstellen, zu der sich das Gerät automatisch ausschaltet.

Bei allen Timer-Einstellungen ist es wichtig, die korrekte Uhrzeit einzustellen (Sommerzeit, Winterzeit, s. S. 23)

1. Mit den Pfeiltasten 24 Ausschalten um wählen und mit Taste OK 22 bestätigen.
2. Mit den Zifferntasten 29 gewünschte Uhrzeit (hh.mm) eingeben und mit Taste OK 22 bestätigen.
3. Mit den Pfeiltasten 23 bei Status Ein wählen.
4. Mit Taste EXIT 25 Menü verlassen.
5. Mit Taste OK 22 die Anzeige Neue Timer-Einstellungen aktiv! bestätigen.

Das Gerät schaltet sich automatisch zur eingestellten Uhrzeit in den Standby-Betrieb.

Timer ausschalten: bei Status Aus wählen

Aufnahme-Timer

In diesem Menü können Sie Zeiten programmieren, bei denen sich das Gerät automatisch ein- und ausschaltet.

1. Es können 10 Timer-Programmierungen vorgenommen werden. Dazu mit den Pfeiltasten 24 bei **Timer-Platz** 1–10 Platznummer einstellen.
2. Bei **Startzeit** mit Taste OK 22 Uhrzeiteingabe aktivieren. Mit den Zifferntasten 29 gewünschte Startzeit eingeben und mit Taste OK 22 bestätigen.
3. Bei **Stoppzeit** mit Taste OK 22 Uhrzeiteingabe aktivieren. Mit den Zifferntasten 29 gewünschte Stoppzeit eingeben und mit Taste OK 22 bestätigen.
4. Bei **Datum der Aufnahme** mit Taste OK 22 Eingabe aktivieren. Mit den Zifferntasten 29 gewünschtes Aufnahmedatum eingeben und mit Taste OK 22 bestätigen.
5. Bei **Programm** mit Taste OK 22 Programmliste öffnen. Mit Pfeiltasten 24 gewünschtes Programm wählen und mit Taste OK 22 bestätigen.
6. Mit den Pfeiltasten 24 bei **Status Ein** wählen.
7. Mit Taste EXIT 25 Menü verlassen.
8. Mit Taste OK 22 die Anzeige **Neue Timer-Einstellungen aktiv!** bestätigen.

Timer ausschalten: bei Status **Aus** wählen

Das Gerät schaltet sich automatisch zur eingestellten Startzeit aus dem Standby-Betrieb ein. In der Displayanzeige 1 wird während der Einschaltdauer **rEC** angezeigt. Zur eingestellten Stoppzeit schaltet das Gerät wieder in den Standby-Betrieb.

Sie können das Gerät während der Timer-Einschaltdauer nicht bedienen.
Falls Sie das Gerät während der Timer-Einschaltdauer bedienen wollen, müssen Sie im Menü **Aufnahme-Timer** den aktuellen Timer bei **Status** mit **Aus** deaktivieren. Sie müssen für eine Video- oder DVD-Aufnahme Ihr Aufnahmegerät entsprechend programmieren (siehe Bedienungsanleitung des Aufnahmegerätes).

Komfortable Einstellung des Aufnahme-Timers mit Hilfe des EPG

Wenn eine bestimmte Sendung im EPG aufgelistet ist und Sie diese aufnehmen möchten, können Sie auf komfortable Weise die Werte für Sendezeit, Datum und Programmplatz in den Aufnahme-Timer übernehmen.

1. Während des Betrachtens eines Programms bei ausgeblendeten Bildschirmmenüs den Elektronischen Programmführer (EPG) mit der Taste EPG 28 öffnen.
2. Mit den Pfeiltasten 24 gewünschte Sendung markieren.
3. Mit der gelben Taste 20 öffnet sich das Menü **Aufnahme-Timer**.
4. Die Sendezeit, das Datum und der Programmplatz wird vom EPG übernommen.
5. Mit den Pfeiltasten 23 bei **Status Ein** wählen.
6. Mit Taste EXIT 25 Menü verlassen.
7. Mit Taste OK 22 die Anzeige **Neue Timer-Einstellungen aktiv!** bestätigen.

Es können maximal 10 Timer-Programmierungen vorgenommen werden. Bei der Einstellung des Aufnahme-Timers mit Hilfe des EPG wird automatisch der nächsthöhere Timer-Platz eingestellt.

Menü Information

Dieses Menü zeigt die Empfangseigenschaften von gespeicherten Programmen an.

Im oberen Abschnitt des Menüs werden die Programmparameter und das aktivierte Programm dargestellt.

Im unteren Abschnitt des Menüs werden die Signaleigenschaften dargestellt.

Level

Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt, desto stärker ist das empfangene Signal.

Die Signalstärke hängt nicht nur von der Einstellung ihrer Empfangsanlage, sondern auch von dem gerade aktivierten Kanal ab. Beachten Sie dies, wenn Sie anhand der Signalstärkeanzeige die Ausrichtung Ihrer Antenne kontrollieren.

Qualität (C/N)

Je weiter der grüne Balken nach rechts ausschlägt und je höher der dB-Wert ist, desto besser ist die Signal-Qualität.

- Mit den Pfeiltasten 24 die in der Senderliste gespeicherten Programme schrittweise auf- bzw. abwärts wählen.
- Mit der gelben Taste 20 weitere Informationen zu Programmen, Gerät und Software anzeigen.

Die nützlichen Zusatzinformationen zeigen weitere Anschlussmöglichkeiten, die Vorgehensweise bei PC-Anschluss, die Menüstruktur oder Abhilfe im Falle einer Störung. Mit dem alphabetischen Stichwortverzeichnis haben Sie schnellen Zugriff auf die Inhalte dieser Bedienungsanleitung. Die Kurzinfo zum Ausrichten einer Satelliten-Antenne zeigt, wie Sie mit Hilfe des Menüs Information Ihre Anlage optimal justieren können.

Pflege und Wartung
- Reinigen
- Wartung
- PC-Anschluss für Updates

Weitere Anschlussmöglichkeiten
- Anschluss von Videorecorder bzw. Audioverstärker
- Anschluss von Fernsehgerät über externes Zusatzgerät

Menüstruktur

Fehlersuche

Technische Daten
- Lieferumfang

Kunden-Hotline
- Hotline-Nummer für Deutschland

Gewährleistung

Stichwortverzeichnis

Ausrichten der SAT-Antenne

Pflege und Wartung

Reinigen

Gefahr!
Vor dem Reinigen Netzstecker ziehen!

Das Gehäuse des Gerätes und die Fernbedienung mit einem feuchten Tuch, bzw. etwas Kunststoffreiniger reinigen.

Keine Lösungsmittel, Spiritus, Verdünnungen usw. verwenden; sie könnten die Oberfläche des Gerätes beschädigen.

Wartung

Elektronische Bauelemente sind einem natürlichen Alterungsprozess ausgesetzt. Im Fall von Störungen ist der Fachhändler aufzusuchen. Verwenden Sie zum Transport des Gerätes nur die Originalverpackung.

Gefahr!
Das Gerät arbeitet mit gefährlicher Spannung. Das Gerät darf daher nur durch autorisierte Fachleute geöffnet werden. Alle Wartungs- und Servicearbeiten müssen von autorisierten Unternehmen durchgeführt werden. Unsachgemäße Reparaturen können den Benutzer des Gerätes in Lebensgefahr bringen.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäße Wartungs- und Reparaturarbeiten Dritter entstanden sind.

Geben Sie Videotext nicht über lange Zeit wieder.
Vermeiden Sie lange Wiedergabe der On-Screen-Einblendungen von einem Decoder, DVD-Spieler, Videorecorder oder anderen Geräten.
Lassen Sie das Bild nicht längere Zeit ununterbrochen auf Standbild oder Pause geschaltet, wenn Sie die Standbildfunktion eines Fernsehers, Videorecorders, DVD-Spielers oder anderen Gerätes verwenden.
Bilder mit nebeneinander liegenden sehr hellen und sehr dunklen Zonen sollten nicht über längere Zeit wiedergegeben werden.
Schalten Sie das Gerät nach der Benutzung stets in den Bereitschafts-Modus (Standby)!

PC-Anschluss für Updates

Über die serielle Schnittstelle 9 (Data) können Sie das Gerät mit einem PC verbinden.

Dazu benötigen Sie ein serielles Verbindungskabel Stecker-auf-Buchse mit 1:1-Zuordnung.

Überprüfen Sie vorher die serielle Schnittstelle des PCs, da es PC-seitig auch 15polige SUB-D-Buchsen gibt.

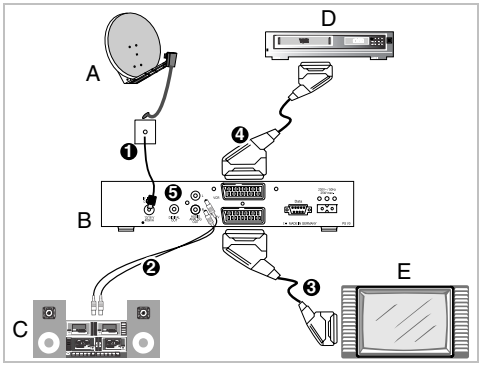
Über diese Verbindung können Sie z.B. Software-Updates, Senderlisten-Uploads bzw. –downloads durchführen.

Weitere Informationen sowie entsprechende Daten erhalten Sie im Internet bei:

www. lasat.de

Weitere Anschlussmöglichkeiten

In folgender Grafik ist dargestellt, wie Sie das Gerät mit externen Zusatzgeräten verbinden.



Anschluss von Videorecorder bzw. Audioverstärker

Damit Sie das DVS-Signal sowohl über das Fernsehgerät betrachten können und z. B. mit einem Videorecorder oder DVD-Recorder aufzeichnen bzw. wiedergeben können, schließen Sie das Gerät wie oben abgebildet an.

Zusätzlich können Sie den Receiver an einen Audioverstärker anschließen.

Pos Gerätebezeichnung

- **A** Anschluss an Satelliten-Antenne
- **B** Receiver
- **C** Audioverstärker
- **D** Videorecorder, DVD-Player/-Recorder
- **E** Fernsehgerät

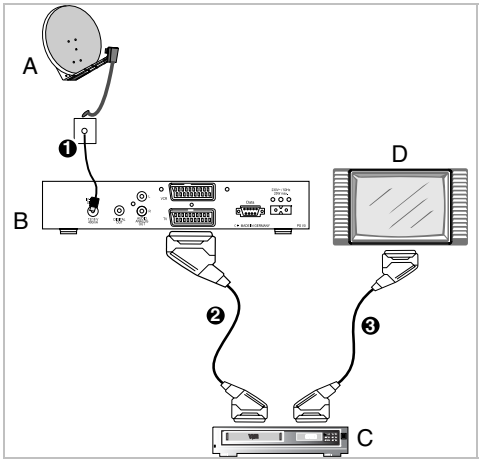
Pos Kabelbezeichnung

- **1** 75-Ohm-Antennenkabel von Satelliten-Antenne zur Antennenbuchse 6 (IF Input Digital)
- **2** Cinchkabel von Tonausgangsbuchsen 11 (Audio L/R) zu einem Audioverstärker
- **3** SCART-Kabel von Scartbuchse 10 (TV-Ausgang) zur Scartbuchse (Eingang) des TV
- **4** SCART-Kabel von Scartbuchse 7 (VCR) zur Scartbuchse des Videorecorders, DVD-Players, DVD-Recorders
- **5** Cinchkabel von Digital Out 12 zu einem Dolby Digital-Verstärker

Bitte beachten Sie für weitere Anschlussmöglichkeiten auch die entsprechenden Bedienungsanleitungen Ihrer sonstigen Geräte.

TV-Anschluss über externes Gerät

In folgender Grafik ist dargestellt, wie Sie ein Fernsehgerät über ein externes Zusatzgerät (z. B. Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder) an den Receiver anschließen können.



Pos Gerätebezeichnung

- **A** Anschluss an Satelliten-Antenne
- **B** Receiver
- **C** Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder
- **D** Fernsehgerät

Pos Kabelbezeichnung

- **1** 75-Ohm-Antennenkabel von Satelliten-Antenne zur Antennenbuchse 6 (IF Input Digital)
- **2** SCART-Kabel von Scartbuchse 10 (TV-Ausgang) zu einem Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder
- **3** SCART-Kabel von Scartbuchse (Ausgang) des Videorecorders, DVD-Players, DVD-Recorders zur Scartbuchse (Eingang) des TV

Menüstruktur

Menü	Menüpunkt	Einstellungen	
Einstellungen	Geräte-Setup	Scart-Ausgang	RGB, YC, YUV, FBAS
		Ortszeit	z. B. GMT + 1.00 Std.
		Menüsprache	Deutsch, English, Italiano, Polski
		Signal-Format	4:3 oder 16:9
		Justage	Letterbox, Pan&Scan, Pillarbox, Zentrum
	OSD-Darstellung	OSD-Transparenz	(0–100%)
		Einblenddauer	(1–10 s)
		OSD-Farbe	(blau, grün, grau, orange)
	Ton	Startlautstärke	0% - 100%
		Soundeinstellung	Stereo, Mono links, Mono rechts
		Tonkanal TV	z.B. deu
		Tonkanal Digital	z.B. Dolby Digital
	Untertitel	Untertitel	Ein, Aus
		Untertitelsprache	z.B. deu
Installation	LNB-Konfiguration	LNB	z. B. Astra 19.2°
		LNB-Versorgung	ein aus
		LOW Band	z.B. 9.750
		HIGH Band	z.B. 10.600
		DiSEqC-Schalter	z.B. -, A, B, C, D
		Toneburst-Schalter	z.B. -, A, B
		DiSEqC-Modus	DiSEqC 1.0 oder 1.2
	Sendersuche	Satellit	z.B. Astra 19.2°
		Suchmodus	Satellit Transponder
		Verschlüsselt	Nein Ja
		Frequenz	z.B. 11.953 MHz
		Polarität	Horizontal / Vertikal
		Symbolrate	z.B. 27.500 MHz
		Starte Sendersuche	
	Werkszustand	Speichern	Ja/Nein
	Softwaredownload	Software, Senderliste, OSD-Texte, Information aktualisieren Starte Download	
	Motoreinstellungen	Nur bei LNB-Konfiguration DiSEqC-Level 1.2 möglich (s. S. 29)	
Senderliste	Manuell sortieren	Gezieltes Löschen, Verschieben von Sendern der Senderliste	
	Favoritenliste bearbeiten	Erstellen/Bearbeiten einer Favoritenliste	
	Satelliten löschen	Gezieltes Löschen von Satelliten	
Timer	Sleep-Timer	Ausschalten um	z. B. 22.15 Uhr
		Status	Ein Aus
	Aufnahme-Timer	Timer-Platz	(1–10)
		Startzeit	z.B. 22.00 Uhr
		Stoppzeit	z.B. 00.15 Uhr
		Datum d. Aufnahme	z.B. 28.11.05
		Programm	z.B. 1
		Status	Ein Aus
Information	Kanal, Bandbreite, Code Rate, Programm, Name, Level, C/N, BER, PIDs, AC3Pid, FCrypt, VSize, HSize, Hard- & Softwareversion		

Fehlersuche

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich jedoch nicht immer um einen Defekt am Gerät handeln. Meist liegt die Ursache der Störung an mangelhaften Zuleitungen, Steckverbindungen oder an Fehlern beim Anschluss. Bevor Sie also unseren Beratungs-Service in Anspruch nehmen, prüfen Sie bitte folgende Punkte

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe, Tipps
Gerät lässt sich nicht einschalten	Gerät ist vom Netz getrennt	Sitz des Netzsteckers prüfen, Stromausfall Steckdose mit einem anderen elektrischen Gerät ausprobieren
	Die Batterien der Fernbedienung sind leer	Batterien auswechseln
Einblendung „Kurzschluss oder Überlast am Antenneneingang“	Kurzschluss im Koaxialkabel das zum LNB führt oder Kurzschluss im LNB	Verkabelung überprüfen , Fachmann kontaktieren
Bildstörung bei manchen Programmen/Sendern	Störung durch Funktelefone (DECT-Schnurlosgeräte)	Antennenkabel mit hoher Abschirmung verwenden oder DECT-Telefone entfernen/ausschalten
Kein bzw. schlechtes Bild	Am Fernsehgerät ist der falsche Eingangskanal gewählt	Anschluss und Einstellung des Fernsehgerät prüfen
	Anschlusskabel ist möglicherweise defekt oder falsch eingesteckt	Anschlusskabel ersetzen bzw. korrekt einstecken
	Falsche Einstellungen im Menü Installation	Einstellungen im Menü Installation korrigieren
Kein Ton	Lautstärke zu niedrig eingestellt	Lautstärke erhöhen
	Kabel defekt oder falsch angeschlossen	Kabel und Anschlüsse prüfen
	MUTE-Taste 13 gedrückt	MUTE-Taste erneut drücken, um Stummschaltung aufzuheben
Gerät reagiert nicht auf Betätigung der Tasten	Elektrostatische Interferenzen	Netzstecker ziehen und nach einigen Sekunden wieder anschließen
Fernbedienung funktioniert nicht	Entfernung zu groß	Näher an das Gerät gehen, direkt auf den Fernbedienungsempfänger zeigen
	Batterien nicht korrekt eingelegt	Batterien korrekt einlegen
	Batterien verbraucht	Neue Batterien einsetzen
	Fernbedienungsempfänger verdeckt	Hindernisse zwischen Fernbedienung und Fernbedienungsempfänger entfernen
	Timer ist aktiviert	Timer deaktivieren
Einblendung „Fehlerhaftes Signal“	Antenne falsch installiert	Antenne korrekt installieren
	Kabel defekt oder falsch angeschlossen	Kabel und Anschlüsse prüfen
	Wackelkontakt am F-Stecker	F-Stecker korrekt auf Koaxialkabel montieren
	LNB-Konfiguration falsch	Werkszustand wiederherstellen (Menü Geräte-Setup)
	Transponderwechsel	Erneut eine Sendersuche durchführen
Uhrzeit wird falsch angezeigt	Abweichung von Ortszeit falsch eingestellt	Abweichung von Ortszeit korrekt einstellen
Timer wird zur falschen Uhrzeit aktiviert	Abweichung von Ortszeit falsch eingestellt	Abweichung von Ortszeit korrekt einstellen

Technische Daten

Netzteil	
Spannungsversorgung	AC 230 V, 50 Hz
Max. Leistungsaufnahme	ca. 10 W (ohne LNB)
Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb	ca. 6 W
Batterien für Fernbedienung	2 x 1,5 V (AA, LR6)

Funktionen
4000 Programmspeicherplätze
30 Satelliten (einzeln aktivierbar)
Videotext mit 39 Seiten Seitenspeicher
DVB-Untertitelanzeige
Fast-OSD • schnelle Senderumschaltung für Zapping • keine Verzögerungen beim Menüaufbau • große Schrift für bessere Lesbarkeit • Einblendung von Hilfetexten am unteren Bildschirmrand • OSD-Transparenz und OSD-Einblenddauer einstellbar
EPG Electronic Programme Guide (elektronischer Programmführer) für max. 64 Tage
Senderlisteneditor • Kopieren, Verschieben, Löschen usw. • blockweise Operationen
Sendersuchlauf • vollautomatischer Sendersuchlauf • Erkennung unverschlüsselter Programme • Expertensuchlauf (manuelle Transpondersuche)
Weiteres • Signalstärke-, Signalqualitätsanzeige • Unterstützung der Audiokanäle für mehrsprachige Sendungen und zusätzliche Radiosender • Getrennte Einstellung der Audioausgänge SCART und Digital • Rücksprung zum vorherigen Sender mit einer Taste • DiSEqC-Steuerung (Level 1.2) für motorgesteuerte Drehanlagen • Plug&Play durch werksseitig vorprogrammierte Senderliste für Astra 19,2° Ost, HotBird 13° Ost, Turksat 1C 42° Ost, Sirius 2/3 5° Ost, Amos 1 4° West, Hellas Sat 2 39° Ost

Hardware	
CPU	32bit RISC CPU
Video	2 x SCART mit RGB-, YUV oder Y/C-Unterstützung, 16:9-Signalisierung, VCR-Durchleitung zum TV TV: nur SCART-Ausgang VCR: SCART-Ausgang und –Eingang VIDEO OUT, Cinch-Buchse
Audio	24bit-Audio-DAC, Stereo-Cinch-Ausgang, 32-stufige Lautstärkeregelung Audio-Digital Out (Dolby Digital, AC-3
Empfang	2 – 45 MSym/s Symbolrate, DiSEqC 1.0/1.2 Steuerung
Serielle Schnittstelle SUB-D 9-polig	Für Updates und Senderlisten **(sollte nur vom Fachmann durchgeführt werden!)**
Bedienung	Fernbedienung Frontbedienung
Maße (B/H/T)	255/55/140 mm
Gewicht	ca. 0,7 kg
Umgebungsbedingungen	+5° C - + 40° C

Lieferumfang

DSR 455	
Netzkabel	
Scart-Kabel	
Fernbedienung	Inkl. 2 Batterien, Typ AA/R6, 1,5 V

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Kunden-Hotline

Unsere Qualitätskontrolle und die Gestalter der Bedienungsanleitung haben Ihr Bestes getan, damit Sie ein zuverlässiges Gerät erhalten, das Sie auch gut bedienen können.

Sollten dennoch Schwierigkeiten bei der Inbetriebnahme auftreten, muss nicht gleich ein Defekt vorliegen. Oft genügt nur der richtige Handgriff, und das Gerät funktioniert einwandfrei. Bitte wenden Sie sich an unseren neuen technischen Beratungsservice.

Hotline-Nummer für Deutschland

☎ 0900 / 100 45 45
0,95 EUR/min
aus dem Festnetz der T-Com

Montag – Donnerstag	8:00 – 17:00 Uhr
Freitag	8:00 – 16:00 Uhr
Samstag	9:00 – 14:00 Uhr

Gewährleistung

Im Servicefall wenden Sie sich bitte an den Quelle Vertragsservice,

HL Electronic Service

☎ 01805 / 32 93 36 0
0,12 EUR/min
aus dem Festnetz der T-Com

Montag – Donnerstag	8:00 – 17:00 Uhr
Freitag	8:00 – 16:00 Uhr

Wir gewähren 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Als Nachweis ist der Kaufbeleg in Kopie beizulegen. Ausgenommen von der Garantie sind Schäden, die auf natürlichen Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch (z.B. falsche Bedienung oder Programmierfehler), auf mangelnde oder falsche Pflege und höherer Gewalt (z.B. Überspannungsschäden durch Blitzschlag) zurückzuführen sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Eigenmontage der Antennenanlage im Garantiefall kein Vorortservice möglich ist.

Häufig kann auch die Funktion der Geräte durch einen Softwareupdate verbessert werden. Dafür steht ein entsprechender Service im Internet zur Verfügung:

www.lasat.de

Für Geräte ohne erkennbaren Fehler und Updates in der Werkstatt berechnen wir eine angemessene Handlingspauschale. Um diese kostenpflichtigen Fälle auszuschließen, empfehlen wir Ihnen, vorab eine der o.g. Servicenummern zu kontaktieren und als Gesprächs- bzw. Reparaturgrundlage das beigelegte Fehlerprotokoll zu erstellen.

Ihr Service-Team

Anmerkung

Wenn Sie sich für eine Rücksendung des Gerätes entscheiden, vergessen Sie bitte nicht, das komplette Zubehör, wie z. B. die Bedienungsanleitung und die Fernbedienung beizufügen.

Sollten Sie noch im Besitz der Originalverpackung sein, verwenden Sie am besten diese für die Rücksendung.

CE

Das Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und entspricht damit den wesentlichen Anforderungen der Europäischen Richtlinie 89/336 EWG, elektromagnetische Sicherheit.

Stichwortverzeichnis

Anschluss an Antenne und Fernsehgerät ... 14
Audiokanal ... 18
Aufnahme-Timer ... 33
  per EPG ... 34
Aufstellort ... 6
Bedienelemente
  Fernbedienung ... 12
  Gerätefront ... 12
  Geräterückseite ... 12
Bedienen ohne Fernbedienung ... 18
Bedienung der Bildschirmmenüs ... 22
Belüftung ... 6
Betriebsart wählen ... 18
Betriebssoftware ... 28
DiSEqC ... 15
DiSEqC-Schalter ... 25
Dolby Digital ... 24
Dolby Digital Verstärker ... 37
Drehanlage
  Grundeinstellungt ... 29
Elektronischer Programmführer (EPG) ... 20
Empfangseigenschaften ... 34
Entsorgung ... 7
  Aufstellort ... 8
  Batterien ... 7
  Verpackung ... 8
EPG
  erweiterte Info ... 20
Erstinbetriebnahme ... 15
Fehlersuche ... 39
Feinjustage ... 30
Fernbedienung
  Bedienen mit der ... 18
  Eingabe Motorposition ... 29
  Einsetzen der Batterien ... 14
  Reichweite ... 18
  Verwendung ... 14
Fernsehgerät einstellen ... 15
Geruchsbildung ... 7
Gewährleistung ... 41
Internet ... 36
Kunden-Hotline ... 41
  Hotline-Nummer Deutschland ... 41
Kurzanleitung ... 10
  Betriebsart wählen ... 10
  Geräteanschluss ... 10
  Lautstärke einstellen ... 10
  Programme wählen ... 10
  TV- und Radioprogramme suchen ... 10
Lautstärke einstellen ... 18
Level ... 34
LNB-Konfiguration ... 25, 29
Luftfeuchtigkeit ... 6
Magnetfelder ... 7
Menü Grundeinstellungen ... 22
  Justage ... 23
  Menüsprache ... 23
  Ortszeit ... 23
  Scart-Ausgang ... 22
  Signal-Format ... 23
Menü Information ... 34
Menü Installation ... 24
  OSD-Darstellung ... 24
  Sendersuche ... 26
  Werkszustand herstellen ... 27
Menü Motor-Einstellungen ... 29
Menü Senderliste ... 30
  Favoritenliste bearbeiten ... 31
  Manuell sortieren ... 30
  Satellit löschen ... 32
Menü Softwaredownload ... 27
Menü Timer ... 32
  Aufnahme-Timer ... 33
  Sleep-Timer ... 32
Menüdarstellung ... 24
Menüs Video- und Ton-Option ... 20
Menüsprache einstellen ... 23
Menüstruktur ... 38
Netzanschluss ... 6, 7
Netzstecker ... 6
  defekt ... 6
Ortszeit einstellen ... 23
PC-Anschluss ... 36
Pflege und Wartung ... 36
  Reinigen ... 36
  Wartung ... 36
Programme aus Favoritenliste löschen ... 31
Programme aus Senderliste löschen ... 30
Programme in Favoritenliste speichern ... 31
Programme in Senderliste sortieren ... 31
Programme wählen ... 18
Qualität (C/N) ... 34
Rauch ... 7
Recycling ... 8
Reinigen ... 36
RS232 Schnittstelle ... 36
Senderliste in alphabetischer Reihenfolge ... 19
Senderlisten
  Download ... 28
Senderlisten anzeigen ... 19
Sicherheitshinweise ... 6
Sleep-Timer ... 32
Sprache wechseln ... 18
Standbild ... 36
Standby ... 36
Störungen ... 7
Timer einstellen ... 32
Ton ... 24
Ton abschalten ... 18
Toneinstellungen ... 18
Übersicht Hauptmenü ... 22
Untertitel ... 24
Videotext ... 21
  Aktuelle Meldung ... 21
  Mehrfachseiten ... 21
  Untertitel ... 21
Vorbereitungen
  Erstinbetriebnahme ... 15
  Fernbedienung ... 14
  Geräteanschluss ... 14
Wartung ... 36
Weitere Anschlussmöglichkeiten ... 37
  Anschluss von Fernsehgerät über externes Zusatzgerät ... 37
  Audioverstärker ... 37
  Videorecorder ... 37
Werkszustand herstellen ... 27

Ausrichten der SAT-Antenne

Gefahr!
Wartungs- und Servicearbeiten sollten von autorisierten Unternehmen durchgeführt werden. Unsachgemäße Eingriffe können den Benutzer des Gerätes in Lebensgefahr bringen.

Grobeinstellung

Führen Sie die Montage und Vor-Positionierung Ihrer SAT-Anlage gemäß Herstellerbeschreibung durch. Stellen Sie dann ein Fernsehprogramm am Receiver ein (z.B. Das Erste, Bibel TV etc.). Der Sender sollte über ein starkes Sendesignal verfügen.

Solange nichts empfangen wird, ist am unteren Rand des Bildschirmes die Einblendung „Fehlerhaftes Signal“ zu sehen.

Feineinstellung

Öffnen Sie das Menü Information (s. S. 34). Diese Anzeige erleichtert die genaue Einstellung der Antenne.

Hinweis: In diesem Menü werden die Signaleigenschaften dargestellt. Je weiter die beiden Anzeigebalken nach rechts ausschlagen, desto besser ist das empfangene Signal.

Signalstärke (Level): Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt, desto besser ist das empfangene Signal.

Qualität (C/N): Je weiter der Balken nach rechts ausschlägt und je höher der dB-Wert, desto besser ist die Signal-Qualität.

Bitfehler (BER): Je niedriger die Bitfehler-Rate ist, desto besser ist die Qualität des empfangenen Signals.

Die optimale Einstellung haben Sie erreicht, wenn das Bild (bzw. Signal) bei jeder weiteren Antennenbewegung (links/rechts, oben/unten) schlechter wird.

Verlassen Sie das Menü durch Drücken der Taste EXIT.

universum

Digital Receiver DSR 455

Prod.-Nr. 729.879 7

QUELLE.